

Modul	Bibliotheks- und Informationsrecht: Grundlagen und Anwendungen
Modulbereich	Public Management Das Modul ist Bestandteil des Certificate of Advanced Studies (CAS) Bibliotheksmanagement.
EDV-Nummer	365684
Modulinhalte & Schwerpunktthemen	<p>Urheberrecht, Datenschutz, Lizenzverträge, Benutzungsordnungen oder arbeitsrechtliche Fragestellungen – Bibliotheken bewegen sich in einem anspruchsvollen rechtlichen Umfeld. Viele Entscheidungen des beruflichen Alltags erfordern ein grundlegendes Verständnis rechtlicher Rahmenbedingungen, auch wenn keine juristische Ausbildung vorliegt. Das Modul vermittelt praxisnah die wichtigsten Rechtsgebiete für wissenschaftliche und Öffentliche Bibliotheken und unterstützt Sie dabei, rechtliche Fragestellungen sicher einzuordnen, Risiken frühzeitig zu erkennen und fundierte Entscheidungen zu treffen. Anhand von Fallbeispielen aus der Bibliothekspraxis lernen Sie, rechtliche Vorgaben auf konkrete Situationen in Ihrer Einrichtung anzuwenden.</p> <p>Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Rechtliche Grundlagen für Bibliotheken: öffentliches Recht, Privatrecht und Verwaltungshandeln▪ Urheberrecht, Nutzungsrechte, Open Access und Creative-Commons-Lizenzen▪ Datenschutz und rechtssicherer Umgang mit Nutzungs- und Personaldaten▪ Benutzungsrecht, Hausrecht, Gebühren und Mahnwesen▪ Rechtliche Aspekte von Erwerbung, Lizenzierung sowie Arbeits- und Dienstrecht▪ Bibliotheksgesetze, Trägerstrukturen und Rechtsformen von Bibliotheken
Lernziele	<p>Nach erfolgreichem Besuch des Moduls sind Sie in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ zentrale Rechtsfragen aus dem Bibliotheksalltag rechtlich einzuordnen und ihre Relevanz für die eigene Einrichtung zu bewerten,▪ grundlegende Regelungen des Urheberrechts auf analoge und digitale Bibliotheksangebote anzuwenden,▪ datenschutzrechtliche Anforderungen bei der Nutzung und Verwaltung bibliothekarischer Dienstleistungen zu berücksichtigen,▪ rechtliche Fragestellungen im Zusammenhang mit Benutzungsordnungen, Gebühren, Mahnwesen sowie Haus- und Nutzungsrechten sachgerecht zu beurteilen,▪ rechtliche Risiken bei Erwerbungs-, Lizenzierungs- sowie Personalfragen zu erkennen und geeignete Handlungsoptionen abzuleiten,▪ aktuelle Entwicklungen der Bibliotheksgesetzgebung und ihrer Bedeutung für die Praxis einzuordnen.

Voraussetzungen & Vorkenntnisse	<p>Voraussetzung für die Teilnahme ist ein abgeschlossenes Hochschulstudium. Dies weisen Sie mit Ihrem Hochschulzeugnis bei der Anmeldung (Upload) nach.</p> <p>Wir empfehlen eine mindestens einjährige Berufserfahrung in Bibliotheken oder Informationseinrichtungen, um einen gewinnbringenden Wissenstransfer auf Ihre berufliche Praxis zu gewährleisten.</p> <p>Juristische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.</p>
Umfang des Moduls	<p>Das Modul kombiniert vier Halbtage in Präsenz mit einer mehrmonatigen begleiteten Selbststudienphase. Die Selbststudienphase wird mit modulbegleitenden Online-Meetings ergänzt.</p> <p>Das Modul umfasst 6 ECTS. Dies entspricht einem Zeitaufwand für das gesamte Modul von ca. 180 Zeitstunden.</p>
Laufzeit des Moduls	<p>Freitag, 21.04.2028 bis Samstag, 08.07.2028</p>
Präsenz- & Onlinetermine	<p>Präsenztermine an der HdM: Freitag, 21.04.2028, 12:00–17:00 Uhr Samstag, 22.04.2028, 09:00–15:00 Uhr Freitag, 07.07.2028, 12:00–17:00 Uhr Samstag, 08.07.2028, 09:00–15:00 Uhr</p> <p>In der Selbststudienphase zwischen den Präsenzterminen finden begleitend und ergänzend Online-Meetings (jeweils 90–120 Minuten) statt. Die Termine werden zu Beginn des Moduls bekanntgegeben.</p>
Lernsetting	<p>Das Modul verbindet rechtliche Grundlagen mit konkreten Fragestellungen aus dem Berufsalltag von Bibliotheken. Im Mittelpunkt stehen typische Praxisfälle aus wissenschaftlichen und Öffentlichen Bibliotheken, die gemeinsam analysiert und diskutiert werden.</p> <p>Die Präsenzveranstaltungen kombinieren fachlichen Input mit Übungen, Fallbearbeitungen und kollegialem Erfahrungsaustausch. Die begrenzte Gruppengröße ermöglicht eine intensive Arbeit an eigenen Fragestellungen der Teilnehmenden.</p> <p>Während der Selbststudienphase vertiefen Sie ausgewählte Themen anhand von Literatur, Materialien und Fallbeispielen. Die Online-Meetings bieten Gelegenheit, offene Fragen zu klären, aktuelle Entwicklungen zu diskutieren und den Transfer in die eigene berufliche Praxis zu reflektieren.</p> <p>Ziel des Moduls ist es, Sicherheit im Umgang mit rechtlichen Fragestellungen zu gewinnen und rechtliche Anforderungen im Bibliotheksalltag kompetent und verantwortungsvoll umzusetzen.</p>

Kosten & Finanzierung Die Gebühr für das Modul beträgt 600 Euro zzgl. 100 Euro Prüfungsgebühr. Verpflegung und Seminarunterlagen sind in den Teilnahmegebühren enthalten. Persönliche Aufenthalts- und Reisekosten sind von den Teilnehmenden selbst zu tragen.

Kosten für Weiterbildung (Entgelte, Reise, Unterkunft) können steuerlich geltend gemacht werden. Weiterhin besteht die Möglichkeit, Bildungsurlaub zu beantragen.

Zertifikat & optionale Prüfungsleistung Bei erfolgreichem Abschluss des Moduls mit einer Prüfungsleistung erhalten Sie ein Zertifikat der Hochschule der Medien, das Ihre erworbenen Kompetenzen und ECTS-Punkte bestätigt. Diese ECTS können für das Certificate of Advanced Studies (CAS) Bibliotheksmanagement angerechnet werden.

Als abschließende Prüfungsleistung bearbeiten Sie eine anwendungsorientierte Studienarbeit. Ausgangspunkt ist eine Fragestellung aus Ihrem beruflichen Umfeld oder einem Themenbereich des Moduls. Auf Grundlage der vermittelten rechtlichen Konzepte analysieren Sie die Fragestellung und entwickeln Handlungsempfehlungen für die bibliothekarische Praxis.

Für die erbrachte Prüfungsleistung erwerben Sie 6 ECTS.
Abgabe der Studienarbeit: 21.07.2028

Daneben besteht die Möglichkeit, das Modul als Weiterbildung zu absolvieren und es mit einer Teilnahmebescheinigung, jedoch ohne Prüfung und ECTS-Punkte, abzuschließen.

Dozentin Lydia Barzyk hat Rechtswissenschaften in Tübingen und Freiburg studiert. Sie lebt in Mannheim und ist als freiberufliche Dozentin und Autorin tätig. Zuvor arbeitete sie als Rechtsanwältin. Ihr fachlicher Schwerpunkt liegt auf der praxisnahen Vermittlung rechtlicher Grundlagen, insbesondere im Kontext von Verwaltung, Urheberrecht und Datenschutz. In der Weiterbildung legt sie besonderen Wert auf die anwendungsorientierte Einordnung rechtlicher Fragestellungen für Fach- und Führungskräfte in Bibliotheken und Informationseinrichtungen.